Hintergrund

**Hilfe für den Sprung ins Berufsleben**

*Zukunftsplanung leicht gemacht: Auf der 14. Einstieg München am 22. und 23. November kommen Schüler mit Unternehmen und Unis ins Gespräch – Studienplatz oder Ausbildungsstelle zum Greifen nahe.*

Köln/München, 28. Oktober 2019 – Agentur für Arbeit und IHK schlagen Alarm: 42 Prozent aller Münchener Ausbildungsplätze blieben 2019 unbesetzt. Das wird auch durch die im Juli 2019 veröffentlichten Zahlen der Bundesagentur für Arbeit bestätigt. In ganz Bayern gab es im Sommer für 9.568 Bewerber ohne Ausbildungsplatz noch 32.978 freie Stellen. „Diesen Trend beobachten wir schon seit Jahren“, so Eva-Maria Böhmländer von der Agentur für Arbeit München. Dabei sind die Perspektiven für junge Menschen mit einem beruflichen Abschluss in Deutschland so gut wie in fast keinem anderen Land, untermauert die Studie „Bildung auf einen Blick 2019“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Die Beschäftigungsquote für junge Erwachsene mit mittleren Qualifikationen ist in den vergangenen zehn Jahren um sechs Prozentpunkte von 78 Prozent (2008) auf 84 Prozent (2018) angestiegen. Warum bleiben trotzdem so viele Lehrstellen unbesetzt? Die Ursachendforschung liefert einen möglichen Grund: Zwei Drittel der Jugendlichen haben schlicht keine Ahnung, was sie einmal beruflich machen wollen. Das ergab eine Umfrage der Kölner Einstieg GmbH, Veranstalter deutschlandweiter Berufswahlmessen.

**Fast 20.000 unterschiedliche Studiengänge**

Auf der Suche nach dem Traumberuf stehen heute fast 20.000 verschiedene Studiengänge und 350 anerkannte Ausbildungsberufe zur Wahl. Da den Durchblick zu behalten, ist nicht leicht: Fast die Hälfte der Abiturienten findet die Zahl der Möglichkeiten „schwer überschaubar“, heißt es in einer Studie des Bundesbildungsministeriums. Mehr als einem Drittel der Schulabgänger seien zudem die eigenen Interessen noch unklar. „Wer nach dem Abschluss nicht ratlos dastehen möchte, informiert sich besser frühzeitig“, sagt Christian Langkafel, Geschäftsführer der Einstieg GmbH.

**Einstieg München mit Themenforum „Chancen im Handel“**

Persönliche Kontakte, echte Ansprechpartner, konkrete Beratung, gebündelte Informationen: Berufswahlmessen können Schülern und Schulabsolventen effektiv helfen, den geeigneten Ausbildungs- oder Studienplatz zu finden. Das kann auch Antonia Wieber bestätigen: „Die Einstieg-Messe war für mich eine echte Hilfe bei der Berufswahl. Ich habe vor Ort mit einer Menge Unternehmen gesprochen und viel über meine Stärken und Schwächen erfahren. Seit August mache ich jetzt eine Ausbildung als Bankkauffrau.“ Die 14. Einstieg München zum Beispiel bietet einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Wege in den Beruf. Auf der Messe für Studium, Ausbildung und Gap Year am 22. und 23. November im MOC Veranstaltungscenter München stellen Unternehmen, Hochschulen, Anbieter von Sprachreisen und private Bildungsträger ihre Angebote vor. Im Themenforum „Chancen im Handel“ beraten zahlreiche Aussteller aus dieser Branche zum Berufseinstieg und zu Karrierechancen. Dabei präsentieren sie ihre Ausbildungsberufe und Studiengänge mit Erlebnisfaktor.

Neben Siemens, dem BKA und der Telekom präsentieren sich rund 200 Aussteller in München – und bieten vor Ort auch gleich ihre freien Praktikums-, Ausbildungs- und Gap-Year-Plätze an. Jugendliche können sich vor dem Messebesuch durch einen kurzen Online-Berufswahltest klicken. Dieser basiert auf der RIASEC-Methode und ist ein wissenschaftliches und langjährig erprobtes Verfahren, das laufend verbessert und überprüft wird. Während des Tests schätzen die Jugendlichen 60 unterschiedliche Tätigkeiten ein und erhalten bei Abschluss eine Zusammenfassung der drei am stärksten ausgeprägten von insgesamt sechs Interessensbereichen. Zusätzlich wird eine Liste mit passenden Unternehmen und Hochschulen, die auf der Einstieg München vertreten sind, mitgeliefert – und wer möchte, kann gleich online verbindliche Gesprächstermine vereinbaren.

**Berufe-Challenge und Gap Year**

Darüber hinaus können die Jugendlichen an den Mitmach-Aktionen der Berufe-Challenge teilnehmen und praktisch auf der Messe ihre Stärken und Talente testen. Wer lieber erst einmal eine längere Auszeit nach dem Abi plant, bekommt in München ebenso hilfreiche Tipps, wenn zum Beispiel Influencer und Traveller Nick Martin am Messe-Samstag über seine Weltreise berichtet. Dazu gibt es Angebote zu Au-Pair-Aufenthalten und Working Holiday. Alle Infos zu den Ausstellern, Vorträgen, den Themenforen sowie Video-Tutorials zur Messevorbereitung gibt es online unter www.einstieg.com/muenchen.

**Einstieg München 2019**

* Termin: 22./23. November 2019, Fr. 9–16 Uhr, Sa. 10–16 Uhr
* Zielgruppe: Jugendliche zwischen 16 und 23 Jahren, Studienwechsler, Lehrkräfte und Eltern
* Ort: MOC München, Hallen 2 + 3, Halle 1 Foyer
* Eintritt: 5 Euro; auf einstieg.com gibt es ein Freikartenkontingent
* Schirmherrschaft: Anja Karliczek, Bundesministerin für Bildung und Forschung
* Besucher-Infos: www.einstieg.com/muenchen

Hochauflösende Pressebilder, Infografiken sowie weitere Texte stehen Ihnen hier zur Verfügung: [www.einstieg.com/muenchen/presse](http://www.einstieg.com/muenchen/presse)

– Ende –

**Einstieg GmbH**

Die Einstieg GmbH bietet Messen, Medien und Beratung für junge Menschen, die den Einstieg in die berufliche Zukunft planen, und unterstützt Unternehmen und Hochschulen bei der Nachwuchssuche. Auf den sieben bundesweiten Einstieg-Messen, der Berufe live Rheinland, der Veranstaltung explore19, dem Ausbildungstag, auf einstieg.com und im Einstieg-Magazin informieren sich Jugendliche, Eltern und Lehrer zu Ausbildung, Studium und Gap Year. Die Einstieg GmbH ist ein unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen mit Sitz in Köln. Geschäftsführer ist Christian Langkafel ([www.einstieg.com](http://www.einstieg.com)).

**Medienkontakt:**

Einstieg GmbH

Lina Sumarsana

Köhlstraße 10, 50827 Köln

Tel.: 0221 3 98 09-576

Fax: 0221 3 98 09-60

E-Mail: l.sumarsana@einstieg.com

Internet: [www.einstieg.com](file:///%5C%5Cgoennas04%5CGemeinsame%20Daten%5CEinstieg%5CPMs%5Cwww.einstieg.com)